

APRIL 2022



FR	1	19.30 Uhr Großes Haus Abo F	JEPHTHA Georg Friedrich Händel	14+ Einführung um 19.00 Uhr
SA	2	14.00 - 17.00 Uhr T-Café	Südwind KLEIDERTAUSCHPARTY	
SO	3	16.00 Uhr Großes Haus Abo SOV	JEPHTHA Georg Friedrich Händel	ZUM LETZTEN MAL 14+ Einführung um 15.30 Uhr
DI	5	19.30 Uhr T-Café	Franz Michael Felder-Archiv VERENA ROßBACHER: MON CHÈRIE UND UNSERE DEMOLIERTEN SEELN. Moderation: Jürgen Thaler	Lesung & Gespräch Eintritt frei Vor Anmeldung: www.vorarlberg.at/vlb
FR	8	19.30 Uhr Box	LENZ Georg Büchner	14+
SA	9	19.30 Uhr Box	LENZ Georg Büchner	14+
MO	11	Jeweils von 9.00 - 12.00 Uhr Box	HASENGESCHICHTEN - AB DURCH DIE HECKE Osterferien-Workshops für alle Volksschulkinder mit Stefanie Seidel Mittagsjause jeweils von 12.00 - 12.30 Uhr im T-Café	6+ Die Workshops können einzeln oder als Trio-Paket gebucht werden.
DI	12			
MI	13			
DO	14	19.30 Uhr Großes Haus Abo A	Premiere TO ALL TOMORROW'S PARTIES Nico, Andy Warhol und die Factory Niklas Ritter Uraufführung	14+ Einführung um 19.00 Uhr
SO	17	19.30 Uhr Großes Haus Abo C	TO ALL TOMORROW'S PARTIES Nico, Andy Warhol und die Factory Niklas Ritter Uraufführung	14+ Einführung um 19.00 Uhr 2:1-Aktion*
MI	20	19.30 Uhr Großes Haus Abo MIDO	TO ALL TOMORROW'S PARTIES Nico, Andy Warhol und die Factory Niklas Ritter Uraufführung	14+ Einführung um 19.00 Uhr
DO	21	19.30 Uhr Box	ELSE (OHNE FRÄULEIN) Thomas Arzt	12+
SA	23	19.30 Uhr Großes Haus Abo S	TO ALL TOMORROW'S PARTIES Nico, Andy Warhol und die Factory Niklas Ritter Uraufführung	14+ Einführung um 19.00 Uhr
SO	24	19.30 Uhr Großes Haus	WIR STEIGEN. Ein Wortkonzert zum Zeppelin von Gerhard Meister Gastspiel	2:1-Aktion*
DI	26	19.30 Uhr Großes Haus Abo AK	TO ALL TOMORROW'S PARTIES Nico, Andy Warhol und die Factory Niklas Ritter Uraufführung	14+ Einführung um 19.00 Uhr Publikumsgespräch im Anschluss an die Vorstellung
MI	27	19.30 Uhr T-Café	Wir reden über Kunst, das sieht man doch. LEUCHTTURM Performance mit Bella Angora	Performance & Gespräch Eintritt frei
DO	28	19.30 Uhr Box	ELSE (OHNE FRÄULEIN) Thomas Arzt	12+
FR	29	19.30 Uhr Großes Haus Abo F	TO ALL TOMORROW'S PARTIES Nico, Andy Warhol und die Factory Niklas Ritter Uraufführung	ZUM LETZTEN MAL 14+ Einführung um 19.00 Uhr

* 2:1-Aktion - Weil's zu zweit viel schöner ist! Ihre Begleitung hat freien Eintritt.

JEPHTHA
 Georg Friedrich Händel
 Musikalische Leitung: Heinz Ferlesch
 Inszenierung: Stefan Otteni
 nur noch bis 3. April
 In Kooperation mit dem Symphonieorchester Vorarlberg

PREMIERE

TO ALL TOMORROW'S PARTIES

Nico, Andy Warhol und die Factory

Niklas Ritter | Uraufführung

Die *Factory* in New York, von Andy Warhol zu Beginn der 60er Jahre begründet – ein Epizentrum, dessen Schwingungen und Erschütterungen die Kunstwelt nachhaltig verändern. Mit seiner Definition von Pop-Art verwischt Warhol die Trennlinien zwischen Alltäglichem und Kunst, macht Gegenstände des täglichen Gebrauchs wie Verpackungen zu Kunstobjekten. In der *Factory* kreuzen Stars – und alle die es sein wollen – auf. Wenn sie eingelassen werden. Andy Warhol ist die Autorität in diesem durchaus auch ausbeuterischem System und erhebt manche, zum Beispiel Edie Sedgwick, zu seinen „Superstars“. Eine hochexplosive Gemengelage, und immer wieder kommt es zu Ausbrüchen: So verübt Valerie Solanas nach ihrem Rauswurf aus der *Factory* ein Attentat auf Andy Warhol. Christa Paffgen alias Nico macht Warhol zur Frontfrau seiner Hausband *The Velvet Underground*, die er mit wild-experimenteller Musik und einer performativen Bühnenshow auf Tour schickt. Auch hier zündelt es, denn die Band ist nicht begeistert, plötzlich und ungefragt mit einem blonden deutschen Modell Musik machen zu müssen. Bald verfolgt Nico ihre Solokarriere als Sängerin weiter und beschreitet gleichzeitig einen eigenwilligen Weg, sich ihrer Schönheit, des Glamours zu entledigen.

Begleitet von einer fünfköpfigen Band werden die Figuren und Ereignisse mit einem opulentem Soundtrack der Zeit verwoben, so dass unter der Regie von Niklas Ritter ein schillerndes Kunstkaleidoskop entsteht. Einmal mehr – aber wieder ganz anders – heißt es in dieser Spielzeit: Wir reden über Kunst, das sieht man doch.

Mit Vivienne Causemann, Maria Lisa Huber, Ines Schiller, Sebastian Schulze, Katharina Umland
Inszenierung Niklas Ritter
Bühne & Kostüm Karoline Bierner
Musikalische Leitung Oliver Rath
Livemusiker Marcel Girardelli, Martin Grabher, Andreas Paragioudakis, Oliver Rath, Yenisey Rodríguez
Dramaturgie Ralph Blase

Premiere: Do 14. April, 19.30 Uhr, Großes Haus

Vorstellungen: So 17.4.*, Mi 20.4., Sa 23.4., Di 26.4. und Fr 29.4., 19.30 Uhr, Großes Haus

Publikumsgespräch: Di 26.4., im Anschluss an die Vorstellung, T-Café (Eintritt frei)

* 2:1-Aktion - Weil's zu zweit viel schöner ist! Ihre Begleitung hat freien Eintritt.

WEITERE PRODUKTIONEN



JEPHTHA

Georg Friedrich Händel

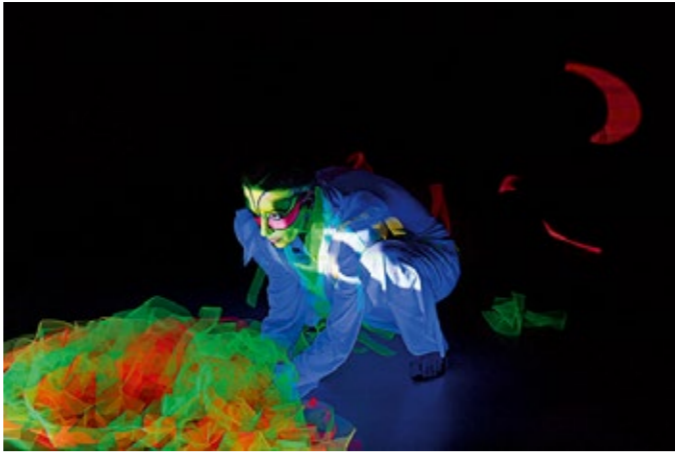
Kurz vor einer entscheidenden Schlacht legt Jephtha ein Gelübde vor Gott ab. Sollte er siegreich zurückkehren, will er ein Opfer bringen. Wer oder was ihm als Erstes aus seinem Haus entgegentritt, soll dieses Opfer sein. Gegen alle bedrohlichen Vorzeichen und Ahnungen, die ihn, wie auch seine Frau Storgè plagten, gewinnt Jephtha die Schlacht und kehrt als Sieger heim. Sein Triumph ist allerdings von kurzer Dauer. Denn als Erste tritt die eigene Tochter Iphis dem Helden freudig entgegen. Alle versuchen, den am Boden zerstörten Vater umzustimmen. Aber Jephtha selbst bleibt dabei: er will einlösen, was er Gott geschworen hat. Das Opfer soll gebracht werden. Mit verstörender Hingabe ist Iphis bereit, das Opfer für ihren Vater zu bringen. Müssen Versprechen gegenüber Gott gehalten werden? Kein irdisches Gesetz kann Jephtha diese Frage beantworten. Nur übernatürliche Kräfte könnten ihn, da ist Jephtha sich sicher, von seinem Schwur befreien. Doch Gott selber schickt ihm kein Zeichen – oder doch?

Eine Kooperation mit dem Symphonieorchester Vorarlberg

Mit Michael Feyfar, James Hall (15.3. / 16.3. / 23.3. / 27.3.) / Owen Willetts (28.3. / 30.3. / 1.4. / 3.4.), Maria Lisa Huber, Annelie Sophie Müller, Nico Raschner, Thomas Stimmel, Veronika Vetter, Elisabeth Wimmer und dem Bregenzer Festspielchor
Musikalische Leitung & Dirigat Heinz Ferlesch
Dirigat (27.3., 28.3.) Michael Schneider
Inszenierung Stefan Otteni
Bühne & Kostüm Ayşe Gülsum Özel
Dramaturgie Maren Zimmermann
Leitung & Einstudierung Bregenzer Festspielchor Benjamin Lack
Assistenz musikalische Leitung Michael Schneider

Vorstellungen: Fr 1.4., 19.30 Uhr, **So 3.4.**, 16.00 Uhr, Großes Haus

WIR REDEN ÜBER KUNST, DAS SIEHT MAN DOCH.



LEUCHTTURM

Performance von Bella Angora | Gespräch

Wir reden immer noch über Kunst, sieht man doch! Und wir machen Theater über Kunst: nach der Beschäftigung mit Sigmar Polke und Frida Kahlo begeben wir uns mit TO ALL TOMORROW'S PARTIES auf künstlerische Spurensuche in Andy Warhols legendäre Factory. Und wir machen Kunst im Theater: wir haben die in Wien lebende Künstlerin Bella Angora (Ehrenpreis für Kunst des Landes Vorarlberg 2021) eingeladen, ihre medienübergreifende Performance LEUCHTTURM im T-Café zu zeigen. Und danach reden wir wieder über Kunst, miteinander und mit dem Publikum: über die Kunst von Bella Angora, Nico, Andy Warhol – und überhaupt.

Performance, Idee, Konzept, Musik & Text Bella Angora
Video & Foto Sarah Mistura
Sound & Musik Oliver Stotz
Mitwirkende Bettina Bohne, Marie Hagemeister, tOmi Scheiderbauer

Mi 27. April, 19.30 Uhr, T-Café (Eintritt frei)

WEITERE PRODUKTIONEN



ELSE (OHNE FRÄULEIN)

Thomas Arzt

Else, 15 – beinahe eine junge Frau, mit Erwachsenwerden beschäftigt und mit Lust auf dumme Gedanken – sieht sich im Ur-laub herausgefordert, bei einem Hotelgast zur Bittstellerin für ihren Vater zu werden. Denn Papa steht ein Gerichtsverfahren ins Haus, und der Hotelgast wird sein Richter sein. Und wenn der eine Gegenleistung verlangt? Wie weit soll Else dabei gehen? Schließlich steht auch ihr sorgloses Wohlstandsleben auf dem Spiel, wenn ihr Papa verurteilt wird.

Thomas Arzt lehnt seine Else an Schnitzlers Meisterwerk der Moderne an und transportiert den Stoff in unsere Gegenwart. Nicht Fräulein ist sie bei ihm, sondern junge Frau, ganz in der Gegenwart, laviierend zwischen medialem Körperkult und Selbstverwirklichung, zwischen dem Streben danach, im Leben wahr- und ernstgenommen zu werden, und dem jugendlichen Drang zur Rebellion stürzt Else in brisante Konflikte um Macht-missbrauch, Moral und familiären Zusammenhalt.

„[...] Eine starke Leistung der beiden Künstlerinnen, in der nichts ins Plakative kippt, die von großer Sensibilität zeugt und tief berührt.[...] In der Produktion „Else (ohne Fräulein)“ kommt dank der Arbeit von Maria Lisa Huber und Silvia Salzmann viel zum Vorschein, über das sich mit Menschen ab 12 zu sprechen lohnt.“ Christa Dietrich, *Vorarlberger Nachrichten*, 21.09.2021

Mit Maria Lisa Huber, Silvia Salzmann
Inszenierung Birgit Schreyer Duarte
Bühne & Kostüm Bartholomäus Martin Kleppek
Mitarbeit Bühne & Kostüm Marina Deronja
Choreographie Silvia Salzmann
Dramaturgie Ralph Blase

Vorstellungen: Do 21.4., Do 28.4., 19.30 Uhr, Box

WEITERE PRODUKTIONEN



WIR STEIGEN.

Ein Wortkonzert zum Zeppelin von Gerhard Meister | Gastspiel

Leicht wie Luft und in ihr schwebend, so steht der Zeppelin, der ja am Bodensee zuhause ist, bereit für die grosse Reise. Die beiden Musikerinnen Franziska Bruecker und Anna Trauffer steigen ein, zusammen mit dem Autor Gerhard Meister. Dann steigen sie. Und steigen immer höher. Das Zeitalter der Luftschiffe dauerte nur ganz kurz, gleichsam nur einen Wimperschlag der Weltgeschichte lang. So wurde der Zeppelin zum Traumsymbol einer längst vergangenen Zeit und wird für das musikalisch-literarische Trio Bruecker, Meister, Trauffer nun zum Gedankenvehikel und dem Ort ihrer Meditation über das Leichte und das Schwere, das Ferne und das vielleicht nur scheinbar Naheliegende. Gerhard Meisters WIR REDEN ÜBER POLKE, DAS SIEHT MAN DOCH! lief mit großem Erfolg am Landestheater; wer mehr von diesem Autor hören und ihn als Spoken Word-Künstler live erleben will, sollte sich dieses Gastspiel und Wortkonzert nicht entgehen lassen.

Mit Franziska Bruecker, Gerhard Meister, Anna Trauffer

So 24. April, 19.30 Uhr, Großes Haus

WEITERE PRODUKTIONEN

© Sarah Mistura

2:1-Aktion – Weil's zu zweit viel schöner ist! Ihre Begleitung hat freien Eintritt.

WEITERE PRODUKTIONEN



LENZ

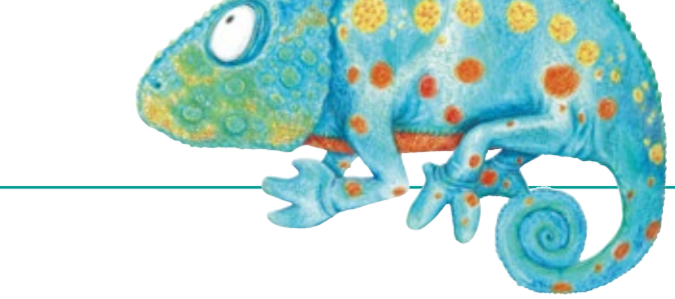
Georg Büchner

„[...] Das Stück in seiner ganzen dramatischen Wucht wirkt noch stundenlang nach. Wo man in gewohnter Weise schon längst vor dem Fernsehbildschirm säße, um sich mit den aktuellen politischen Nachrichten und Diskursen zu beschäftigen, tauchen immer wieder Erinnerungsfetzen aus dieser rasanten Inszenierung auf, die bis ins Tempo des Sprechens hinein das atmeloase Keuchen des Lenz spiegelt. Ein Stück weit habe ich den Eindruck, Nico Raschner ist nicht nur als Schauspieler in diese Rolle des Lenz hineingeschlüpft, das Stück mit diesem verrückten Text hat ihn auch hereingeholt und auf die Bühne gestellt. Dass ihm der Text so beeindruckend authentisch über die Lippen kam, hat nicht nur mit seinem großen Talent als Schauspieler zu tun. Es geht auch um eine Empathie den Figuren gegenüber, die uns das Theater zum Diskurs anbietet. Dazu ist Theater ja da. Zur Unterhaltung und zur Auseinandersetzung.“ Peter Niedermair, *Kulturzeitschrift online*, 29.11.2021

Mit Nico Raschner
Inszenierung Jürgen Sarkiss
Bühne & Kostüm Tassilo Tesche
Dramaturgie Ralph Blase

Vorstellungen: Fr 8.4., Sa 9.4., 19.30 Uhr, Box

WEITERE PRODUKTIONEN



FAMILIENBOX SPEZIAL

HASENGESCHICHTEN - AB DURCH DIE HECKE

Osterferien-Workshops mit Stefanie Seidel | 6+

Kaninchen wohnen in einem gemütlichen Kaninchenbau. Sie spielen, essen und kuscheln sich eng aneinander, wenn sie müde sind. Doch wer von ihnen kann etwas ganz besonders gut und ist der schnellste und mutigste von allen?

Ein Workshop für alle Volksschulkinder über die Idee des „Bessereins“ - und über das Leben miteinander.

Mo 11.4., Di 12.4., Mi 13.4., jeweils 9.00 bis 12.00 Uhr, Box

Im Anschluss spendiert der Verein der THEATERFreund:innen allen teilnehmenden Kindern ein gemeinsames Mittagessen im T-Café bis 12.30 Uhr

Die Termine können einzeln oder als Trio-Paket gebucht werden.

© Anja Köhler

Südwind KLEIDERTAUSCHPARTY

Südwind ist eine österreichische NGO, die sich seit über 40 Jahren für eine nachhaltige globale Entwicklung, Menschenrechte und faire Arbeitsbedingungen einsetzt, und auch einen Sitz in Dornbirn hat. Die Kleidertauschparty wurde bei Südwind Dornbirn 2015 gegründet, um eine Alternative gegen die ausbeuterisch agierende Massen-Textilindustrie zu bieten. Beim Kleidertausch geht es darum, nicht genutzter Kleidung ein „neues Leben“ zu geben: Kleidungsstücke, die nicht mehr getragen werden, sei es, weil die Größe nicht mehr passt, sich der eigene Stil verändert hat oder es schlichtweg ein Fehlkauf war – wir kennen das alle. Durch den Tausch können sie für andere zu neuen Lieblingsstücken werden, bekommen eine neue Wertigkeit. Tauschen statt Kaufen! Vorhandene Textilien werden länger genutzt und Ressourcen geschont. So funktioniert's: Bring gut erhaltene Kleidungsstücke, Handtaschen, Schuhe oder Accessoires zum Tausch mit, die in deinem Schrank ein ödes Dasein fristen, und lass sie zu den neuen Lieblingsstücken Anderer werden. Nimm selbst mit was dir gefällt – das macht Spaß und hilft nebenbei der Umwelt durch Ressourcenschonung.

Alle Altersgruppen, Konfektionsgrößen und Geschlechter sind willkommen! Übrig gebliebene Kleidung geht an den Second-handladen Siebensachen der Integra.

Unter allen Besucher:innen werden 2 Tickets für eine Vorstellung der Uraufführung von TO ALL TOMORROW'S PARTIES verlost. Fragen an kleidertausch.suedwind@gmx.at

Sa 2. April, 14.00 – 17.00 Uhr, T-Café (Eintritt 5,- Euro)

Mit freundlicher Unterstützung

© Anja Köhler

Landestheater Vorarlberg

VORSCHAU MAI

FALCO! INTO THE LIGHT

Liederabend

Johann Hölzel a.k.a. ‚Falco‘. Legende, Chartstürmer, Kunstfigur. Geliebt, gehasst, vergöttert und auch verrissen. Mit seiner charismatischen Art, seinen einzigartigen – und oft eigenartigen – Songtexten, seinem polarisierenden Image wurde Falco zur umstrittenen Pop-Ikone und ist bis heute aus der österreichischen Geschichte und internationalen Musikgeschichte nicht mehr wegzudenken. Nico Raschner und seine Band tauchen ein in Falcos musikalischen Kosmos, in die hymnische Welt der ‚Munich Girls‘, des Punkers Amadeus, der ‚Helden von Heute‘ und anderer Ereignisse. Die Legende kehrt zurück: FALCO! INTO THE LIGHT!

Mit Nico Raschner

Do 5. Mai, 19.30 Uhr, Großes Haus

ARBEITSTITEL

von Martin Gruber und aktionstheater ensemble

Eine Produktion des aktionstheater ensemble in Koproduktion mit dem Vorarlberger Landestheater und dem Bregenzer Frühling

Mit Zeynep Alan, Babett Arens, Michaela Bilgeri, Luzian Hirzel, David Kopp, Tamara Stern
Konzept, Inszenierung & Text Martin Gruber
Bühne & Kostüm Valerie Lutz
Video Resa Lut
Livemusik Dominik Essletzbichler, Daniel Neuhauser, Gidon Oechsner, Daniel Schober
Dramaturgie Martin Ojster

Premiere: Mi 18. Mai, 19.30 Uhr, Großes Haus

WEITERE PRODUKTIONEN

FÜR IHRE SICHERHEIT

Für alle Besucher:innen gelten die Zutrittsregeln gemäß der aktuellen Maßnahmen. Bei Redaktionsschluss standen Lockerungen der Bedingungen für den Zutritt zu Theaterveranstaltungen mit dem 5. März in Aussicht, die somit auch für den Monat April als zutreffend zu erwarten sind: Keine Zutrittsregelungen und keine Personenobergrenzen mehr. Wir empfehlen weiterhin das Tragen einer FFP2-Maske in unserem Haus, auch am Sitzplatz und während der Vorstellung. Auf **www.landestheater.org** finden Sie eine detaillierte Übersicht unserer Schutzmaßnahmen. Dort halten wir Sie auch über etwaige Veränderungen auf dem Laufenden. **Wir freuen uns auf Sie!**

WEITERE PRODUKTIONEN

KARTEN & SERVICE

Schauspiel: 16-27 Euro (Senior:innen: 12-22 Euro; Menschen bis 26: 10-16 Euro)
Schauspiel mit Musik: 17-30 Euro (Senior:innen: 14-25 Euro; Menschen bis 26: 11-18 Euro)
Liederabend: 22 Euro (Senior:innen: 18 Euro; Menschen bis 26: 14 Euro)
Box: 20 Euro (Senior:innen 17 Euro; Menschen bis 26: 12 Euro)
FLAT26
Um 26 Euro 12 Monate lang Theater. Für alle bis 26!
Preise in Euro, inkl. Steuern und Abgaben.

Kartenbüro Kornmarktplatz, 6900 Bregenz | Montag bis Freitag 8.30 - 12.30 Uhr | T +43(0)5574 42870 600 | ticket@landestheater.org
Tickets erhalten Sie außerdem auf landestheater.org, v-ticket.at, in der Ticket-Gretchen-App, bei Bregenz Tourismus und allen V-Ticket-Vorverkaufsstellen. **I Die Abendkassa ist zwei Stunden vor Vorstellungsbeginn telefonisch erreichbar und öffnet eine Stunde vor Vorstellungsbeginn. Reservierte Karten bitte spätestens bis 30 Minuten vor Vorstellungsbeginn abholen.** Bis dahin nicht abgeholte Karten gehen wieder in den Verkauf.

Landestheater Vorarlberg

IMPRESSUM
Vorarlberger Landestheater | Seestraße 2, 6900 Bregenz
info@landestheater.org
Intendantin: Stephanie Gräve | Redaktion: Dramaturgie, Kommunikation
Titelseite: Anja Köhler | Konzept & Gestaltung: Julia Benning
Druck: Druckerei Thurnher GmbH, Grundweg 4, Rankweil, 2022
Änderungen vorbehalten.